

# Benz will die Serie fortsetzen

**WEINHEIM/SINDELFINGEN.** Von morgen an bis Sonntag treten in Sindelfingen Baden-Württembergs beste Pool-Billardspieler zur Landesmeisterschaft an. In vier Disziplinen kämpfen Damen, Herren, Ladies und Senioren um die Landestitel und die Qualifikationsplätze für die deutsche Meisterschaft, die im Herbst in Bad Wildungen ausgetragen wird.

Los geht es am ersten Wettkampftag, um 9 Uhr, mit der Königsdisziplin des Pool-Billards, dem „14 und 1 endlos“, im Englischen „Straight Pool“ genannt, bei dem jede der 15 Objektkugeln angespielt werden darf. Ziel ist es, möglichst viele Bälle in Folge zu lochen. Für jede gelochte Kugel erhält der Spieler einen Punkt, für Fouls gibt es Punktabzug. Wer als Erster eine bestimmte Punktezahl erreicht, gewinnt die Partie.

Bundesligaspieler und Vorjahressieger Dennis Waldecker vom BSF Kurpfalz zählt in der stark besetzten Herrenkonkurrenz auch diesmal zu den Favoriten in dieser Disziplin. Bei den Damen darf man gespannt sein, ob es Daniela Benz vom BSV Weinheim als Daueraspirantin auf Platz eins – in den vergangenen fünf Jahren gewann sie viermal – auch in dieser Saison gelingt,

ihren Titel zu verteidigen. Zumal Christine Lachenmann vom BC Ludwigsburg, die nach ihrem höchst erfolgreichen Ausflug zu den Ladies, wo sie 2012 dreifache deutsche Meisterin wurde, wieder ins Damenfeld zurückkehrt.

Die Wettbewerbe in der zweiten Disziplin „8-Ball“, die in Deutschland bekannteste Pool-Billard-Variante, starten am Donnerstag um 14.30 Uhr. Beim 8-Ball muss ein Spieler zunächst entweder die Gruppe der halben oder vollen Kugeln versenkt haben, bevor er sich daran machen darf, die entscheidende schwarze Acht zu lochen und damit das Spiel zu gewinnen.

Am Freitag, um 14.30 Uhr, beginnen dann die 9-Ball-Spieler ihr Turnier. In dieser Disziplin sind nur neun Objektkugeln, durchnummeriert von eins bis neun, im Spiel. Bei jedem Stoß muss immer die Kugel mit der niedrigsten Zahl angespielt werden. Wer zuerst die „Neun“ korrekt locht oder seinen Gegner zu drei Fouls in Folge zwingt, gewinnt das Spiel. Anders als in allen anderen Disziplinen muss beim 9-Ball die Tasche, in die die Kugel gelocht wird, nicht vorher angesagt werden, was auch Glückstreffer zulässt und in Turnierverläufen viel Spielraum für Überraschungen eröffnet.



**Die Weinheimerin Daniela Benz ist Titelfavoritin in der Königsdisziplin.** BILD: HOFMANN

Abgeschlossen wird die Landesmeisterschaft mit der 10-Ball-Disziplin, die nach dem Prinzip des 9-Balls gespielt wird, aber im Unterschied dazu keine Zufallstreffer erlaubt, sondern ein Anagespiel ist. Anstoß ist am Samstag um 14.30 Uhr. Der deutsche Junioren-Meister Ricardo Gutjahr (17) vom BC Feuersee Ludwigsburg ist Favorit.

**1** Austragungsort in Sindelfingen ist das Billardlokal „Die Drei“ in der Tilisiter Straße 12. Der Eintritt ist frei. Informationen gibt es auf der Homepage des BVBW unter: [www.billard-bw.de](http://www.billard-bw.de).